

Anfrage Nr.: 0005/2012/FZ
Anfrage von: Stadtrat Dr. Weiler-Lorentz
Anfragedatum: 15.12.2011

Betreff:

Carsharing Parkplätze

Im Gemeinderat am 15.12.2011 zu Protokoll genommene Frage:

Zusatzfrage Stadtrat Dr. Weiler-Lorentz:

Ich hatte nach Carsharing-Parkplätzen im Stadtzentrum gefragt. Sie antworten: „Die Verwaltung ist mit der Stadtmobil Rhein-Neckar AG in Gesprächen, um weitere Standorte für Carsharing-Stellplätze in diesen Stadtteilen zu erarbeiten.“

Man geht nicht ein, in welchem Umfang dies geplant ist, und wie weit die Gespräche sind, ob an die Einbeziehung von öffentlichen Parkplätzen gedacht worden ist, oder was auch immer. Das war eigentlich meine ursprüngliche Frage. Die Standorte von den Carsharing-Autos die kenne ich. Die rufe ich jeden zweiten oder dritten Tag im Internet auf. Das wäre nicht nötig gewesen. Aber die Frage ist: Neuenheim, Weststadt, Altstadt – laufen da ernsthafte Verhandlungen?

Oberbürgermeister Dr. Würzner:

Ich frage nochmal nach. Sie bekommen dann einen Plan, wo welche angedacht sind.

Antwort:

Es laufen ernsthafte Verhandlungen mit der Stadtmobil Rhein-Neckar AG, um weitere Standorte für Carsharing-Stellplätze in den Stadtteilen Altstadt, Weststadt, Bergheim, Handschuhsheim und Neuenheim vorrangig zu schaffen. Aber auch andere Stadtteile sind in diese Planüberlegungen eingebunden.

Das letzte Gespräch zwischen der Stadtverwaltung und der Stadtmobil Rhein-Neckar AG zu diesem Thema fand am 20. Januar statt.

Die Überlegungen zu weiteren Carsharing-Stellplätzen sehen wie folgt aus:

Altstadt:

Tiefgarage Karlsplatz (P13)
Stadhalle
Theaterplatz

Weststadt:

St. Josefkrankenhaus
Alois-Link-Platz
Adenauerplatz (bei der Polizei)
Römerstraße/Schillerstraße

Bergheim:

Alfons-Beil-Platz (vor der St. Albert Kirche)
Vangerowstraße
Stadtbücherei/Alte Glockengießerei
Stadtwerke

Handschuhsheim-Zentrum:

Hier gibt es noch keine konkreten Ideen

Neuenheim:

Rahmengasse
Mönchhofstraße (Seniorenheim St. Hedwig)
Bergstraße

Zurzeit finden deshalb Gespräche mit Privatbesitzern bzw. Institutionen statt, um zu prüfen, ob weitere Carsharing-Stellplätze auf privaten Grundstücken eingerichtet werden können. Auch die Einbeziehung von öffentlichen Parkplätzen wird für einige Standorte in Erwägung gezogen und geprüft.

Konkreteres kann zum jetzigen Zeitpunkt dazu nicht gesagt werden. Sie werden aber über die Ergebnisse im nächsten halben Jahr informiert werden.